

Felswänden eingeschlossenen Passes war zur Zeit des Krieges von den Eingeborenen besetzt, d. h. mit einer Brustwehr von Steinen versehen worden, wodurch der dahinterliegende Bergkessel, in welchem sich der See befindet, zum unzugänglichen Schlupfwinkel ward. Unweit davon ist die tiefe, schmale Spalte Ruotorea, welche in der ältesten Geschichte der Tahitier schon eine Rolle spielt, indem sie ihre gefangenen Feinde in dieselbe hinabgestürzt haben sollen. Gegen zwei Uhr Nachmittags wurde endlich der See erreicht; derselbe liegt in einem Bergkessel, dessen Wände schroff abfallen,



Der Wairia.

während zwei der mächtigsten Spitzen, Tetuero und Anaori, unmittelbar aus dem See bis zu 5000 Fuß emporragen.¹ Außer der beschränkten Stelle, auf welcher sich Herr Frauenfeld befand und die einen schmalen Uferstrand von geringer Ausdehnung bildete, war nirgends ein Landungsplatz sichtbar. Die Entfernung bis an den sichtbaren jenseitigen Rand mochte eine halbe Meile betragen. Der ganze Kessel ist, selbst an den steilsten, zuweilen fast sent-

¹ Nach Kutschek's Messungen liegt der See 430 Metres über dem Meere, und hat einen Umfang von 400 Metres, während dessen steile Felswände bis zu 1800 Metres emporkragen.